

Niederschriftsauszug aus der Sitzung des Bauausschusses Röbel/Müritz vom 06.09.2023

Top 12 Anfragen und Anträge der Ausschussmitglieder

Wege/Bäume Elefantenspielplatz

Herr Wolter: fragt zum Sachstand Baumbepflanzung im Bereich des Elefantenspielplatzes

Herr Tulke: Die Erle stand im Wasser. Das Wasser vom Dambecker Graben spiegelt sich im Frühjahr aus -ist kein guter Standort für Bäume.

Herr Gödecke: Weiden wären an diesem Standort möglich

Herr Kleemann: Ist es möglich den Weg aufzuschütten?

Herr Tulke: Nein, auch das wird durchweichen und hat also wenig Aussicht auf Erfolg.

REWE/Kaufhaus Stolz

Herr Wolter: Die Innenstadt lichtet sich zusehends aus. Wir müssen auch an die Rentner denken die nicht mehr so mobil sind beispielsweise um sich ein paar Schuhe zu kaufen.

Herr Wolter: stellt den Antrag an den Bürgermeister die Gespräche mit REWE und Stolz aufzunehmen.

Herr Tulke: Stolz ist kein Eigentümer

Herr Radtke: erläutert, dass er die Aufgabe verstanden hat und bereits mehrere Schuhketten wurden dazu angeschrieben.

Ein Nagelstudio bezieht demnächst eine Liegenschaft in der Hohen Straße.

Herr Richter: bei REWE und Stolz muss nachgefragt werden. Schlägt vor, dass Thema im nächsten Bauausschuss zu behandeln.

Herr Müller: Heute gibt es dazu keinen Beschluss aus dem Bauausschuss. Jedes Ausschussmitglied sollte erneut die Situation beleuchten. Im nächsten Bauausschuss wird darüber beraten.

Herr Radtke: möchte die Innenstadt neu beleben, Programme starten für junge Investoren. Zählt neue junge Konzepte auf. Um die Innenstadt zu beleben.

Herr Reger äußert bedenken zum Einzelhandelskonzept. Möchte neue Ideen schaffen um Einzelhandel zu beleben.

Holzfiguren am Hafen

Herr Hagen: erklärt das die Figuren in einem schlechten Zustand. Schlägt vor die Figuren höher zusetzen.

Neustädter Friedhof

Frau Fischer: neue Urnenanlagen stehen hinter den Abfallbehältern.

Frau Siegmund: wir sind bei der Gestaltung dabei. Die Gesamtfläche wird betrachtet und umgestaltet.

Ehrenmal im Stadtgarten

Herr Müller: ist in keinem guten Zustand

Herr Gödecke: Angebote für Sockel einholen es müsste alles neu gereinigt und verfugt werden. In Anbetracht der politischen Lage ist diese Maßnahme als schwierig anzusehen.

Energiewende:

Herr Hahn: die Richtlinien zur Gestaltung der Innenstadt sollten überdacht werden. Keine Solarthermie + Photovoltaik zugelassen. Mittlerweile gibt es dezentere Lösungen und würde sich freuen wenn die Gestaltungssatzung überdacht wird.

Frau Fischer: ebenso am neuen Wohnstandort An de Wisch auch in Bezug auf die Firstlinien
Herr Tulke: Das Konzept An de Wisch ist genau durchdacht- Jörgenbarg wird angepasst.
Herr Müller: wird im nächsten Bauausschuss thematisiert.

Glasfasernetzausbau:

Herr Reger: fragt nach wie der Sachstand ist.

Herr Tulke: Jain, die Innenstadt fällt nicht in das aktuell laufende Projekt rein. Neue Bereiche müssen erst durch den Fördermittelgeber nachfinanziert werden.

Schriftführung:
Stefanie Hahn